



Die Archäologie donnert: „Siehe, da ist euer Gott!“

- Gerald Flurry
- [27.04.2018](#)

Wenn wir über Herrn Armstrongs archäologische Ausgrabungen sprechen, beziehen wir uns in der Regel auf einen Artikel aus der Zeitschrift *Tomorrow's World* (die morgige Welt) vom Oktober 1971, der Entdeckungen auflistet, die von diesen Ausgrabungen stammen. Unter den Funden befanden sich ein umayyadischer bzw. arabischer Palast, Felsengräber und zahlreiche andere römische Artefakte. Aber warum haben sie nur sehr wenig aus der Zeit des Königs David, Jeremias oder Nehemias entdeckt? Weil noch nicht der richtige Zeitpunkt gekommen war, die „ausschlaggebenden Details“ zu enthüllen! In den letzten Jahren gab es jedoch eine Fülle von Entdeckungen aus der Zeit des ersten und zweiten Tempels. Herr Armstrong hat lediglich den Weg für unsere Arbeit vorbereitet.

Ich glaube, dass wir diese Botschaft von Hesekiels Tempel nicht wirklich verkünden konnten, ohne vorher unsere eigenen Studenten als freiwillige Helfer zu den Ausgrabungen in Jerusalem zu senden.

Zwei Siegel entdeckt

Einer der Ankläger Jeremias, *Gedajja, der Sohn von Pashur*, hatte seinen Namen auf einem kleinen Tonsiegel (Bulla) eingepreßt, das bereits im Jahr 2008, etwa 200 Meter südlich des sogenannten Tempelbergs, entdeckt wurde. Diese Bulla wurde unter einem Turm am nördlichen Ende der Stadt Davids – der ursprünglichen Lage des alten Jerusalems – ausgegraben. Sie stammt aus den letzten Jahren der ersten Tempel-Periode, während der Zeit von König Zedekias Herrschaft.

Diese Entdeckung folgte einer früheren Ausgrabung vor drei Jahren, bei der eine andere Bulla mit dem Namen Juchal, der Sohn Schelemjas, gefunden wurde. Dieser Mann wird zweimal im Buch Jeremia erwähnt.

Die Bibel sagt uns, dass diese beiden Prinzen die Hinrichtung des Propheten Jeremias erfolglos beantragten. Bei zwei verschiedenen Anlässen waren sie für die Inhaftierung Jeremias verantwortlich.

Während Jeremias zweiter Gefangenschaft belagerten und zerstörten die babylonischen Armeen Jerusalem, fesselten ihre jüdischen Gefangenen in Ketten – einschließlich Zedekia, der auf dem Thron Davids saß – und brachten sie in die babylonische Gefangenschaft. Als Nebukadnezar nach Jerusalem kam, war Jeremia im Gefängnis. Auf wundersame Weise gelang es dem Propheten Jeremia, die Zerstörung und Gefangenschaft zu überleben.

Nebukadnezar ließ ihn frei. Nebukadnezar nahm die Söhne Zedekias und tötete sie vor den Augen des letzten Königs von Juda. Er tötete auch alle Adligen von Juda. Er wollte nicht, dass irgendwer übrigblieb, um auf dem Thron Davids zu sitzen, oder dass irgendjemand dieser Dynastie folgte. Dann ließ Nebukadnezar Zedekiah die Augen ausstechen, brachte ihn nach Babylon und warf ihn ins Gefängnis, wo er Jahre später starb.

Die ganze Welt glaubt, dass dies das *Ende* vom Thron Davids war, obwohl dieser Thron laut der Verheißungen Gottes niemals enden würde! Die Leute mögen sagen, *ich kenne die Prophezeiungen und Verheißungen Gottes und all das, aber all das hat dort geendet! Davids Thron ging genau dort zu Ende!* Aber er ging dort nicht zu Ende! Alles was Sie tun müssen, ist, ein wenig Archäologie zusammen mit ein paar Schriftstellen zu studieren, und sie werden es besser verstehen. Aber die meisten befassen sich nicht damit und deshalb wissen die meisten Menschen auch nicht, dass Nebukadnezar den Propheten Gottes freigelassen hat, welcher den Thron Davids durch eine von Zedekias Töchtern bewahrt hat. Der Thron Davids wurde vor über 2500 Jahren vom Propheten Jeremia von Jerusalem nach Irland verlegt. Seitdem war er nicht mehr in Jerusalem. Allerdings wird er bald dorthin zurückgebracht werden.

All das ist in dem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erklärt. Satan versuchte, den Thron Davids aus der Welt zu schaffen, aber Gott versprach, dass es immer einen Herrscher auf diesem Thron geben würde.

Das ist Geschichte, die die Juden verstehen sollten, auch wenn sie diese Geschichte nicht hören wollen. Und da der Thron Davids heute in Großbritannien ist, sollten sich auch die Briten dieser großen Wahrheit bewusst sein.

Bis König Davids Palast gefunden wurde, hatten Archäologen praktisch *NICHTS* aus der Zeit Davids in Jerusalem gefunden! Das Gleiche gilt für die Zeit Nehemias vor der Entdeckung von Nehemias Mauer.

Es gab einige archäologische Funde aus der Zeit Jeremias, aber sowie die beiden vor kurzem gefundenen Siegel zeigt *KEINER* dieser Funde, wie brutal er verfolgt wurde. Diese Siegel geben uns einen guten Einblick, warum Gott den Tempel und Jerusalem zerstört hat!

Die zwei Siegel helfen uns wirklich, diese Botschaft zu verbreiten, dass Gott lebt und dass *heute viele der gleichen Umstände herrschen wie zu Jeremias Zeiten*. Denken Sie darüber nach, was sich alles um diese Siegel dreht und was für eine bedeutungsvolle biblische Geschichte und Prophetie mit diesen Artefakten verbunden ist. Das sind erstaunliche Funde aus Jerusalem! Die Dramatik solcher Funde kann kaum überbewertet werden.

Jeremia ist ein prophetisches Buch. Der Prophet Jeremia warnte die Juden davor, dass sie besiegt werden würden, wenn sie nicht bereuen. Jeremias Buch zeigt auch, *warum* Gott sie in eine brutale Gefangenschaft geschickt hat. Die Juden haben Jeremia beinahe getötet und hätten es auch getan, wenn die beiden Prinzen, deren Namen auf den zwei Siegeln sind, sich durchgesetzt hätten.

Die meisten Prophezeiungen sind *dual*. Das Buch Jeremias ist es mit Sicherheit. Was Jeremia im Altertum prophezeite, ist nur ein *Vorbote* dessen, was mit der jüdischen Nation in dieser Endzeit geschehen wird – sowie mit den beiden Erstgeburtsrecht-Nationen, Amerika und Großbritannien. Jeremia persönlich hat nur die Juden gewarnt. Aber sein Buch richtet sich an das biblische Israel bzw. die Nationen Israels. Das bedeutet, dass das Buch Jeremia für diese Endzeit ist, wie es vorhergesagt wurde (Jeremia 30, 1-3).

Diese zwei Siegel sind eine starke Warnung an diese drei Nationen – besonders für die Juden.

Herbert W. Armstrong traf sich mehrmals in der Knesset mit Israels führenden Politikern – einschließlich Premierministern und ihren engsten Mitarbeitern. Sein Werk war ein starkes *Zeugnis* für die Juden. Es ist dasselbe Werk, das heute von uns fortgesetzt wird.

Die Juden inhaftierten Jeremia und töteten ihn fast. Das zeigt den Hass, den sie damals gegen Gottes Botschaft hatten und auch in dieser Endzeit haben werden. Hoffentlich werden viele Menschen bereuen.

Gott hat Jeremias Leben gerettet. Aber die Juden (und der Rest des biblischen Israels) haben im Laufe ihrer Geschichte viele von Gottes Propheten getötet.

Nehemias Werk drehte sich um den Wiederaufbau Jerusalems und den Bau des zweiten Tempels ohne Davids Thron. Gottes wahre Auserwählte werden dabei helfen, Hesekiels Tempel am selben Ort zu errichten – nachdem der Messias kommt um auf dem Thron Davids zu sitzen, der zu dem Zeitpunkt nach Jerusalem zurückgebracht worden sein wird.

Als Israel in das verheißene Land kam, hatte es zuerst eine Stiftshütte in Gilgal. Dann errichteten die Israeliten die Stiftshütte in Silo. Später baute Salomo einen Tempel in Jerusalem. Noch später baute Serubbabel einen an demselben Ort. Aber wo ist *dieser Ort*, derselbe Ort, wo auch Hesekiels Tempel gebaut werden wird? Heute weiß das fast niemand.

Der nächste Tempel wird Hesekiels Tempel sein. Dieser wird zu Ende gehen, wenn der Vater das neue Jerusalem herunterbringen wird. Es ist alles eine wunderbare, epische Vision im Herzen von Gottes Plan für die Menschheit und das Universum.

Diese Geschichte weist auf den Vater und das neue Jerusalem hin! Es gibt einen Etappenplan, um dorthin zu kommen. Die Errichtung des Armstrong Auditoriums, das wir heute Haus Gottes nennen, gab der Philadelphia Kirche Gottes eine Vorstellung davon, wie es sein wird, Hesekiels Tempel zu bauen. Die Konstruktion und Instandhaltung des Bauwerks helfen uns, uns auf diese Zukunft vorzubereiten. Wer könnte die Spezifikationen für Hesekiels Tempel besser zeichnen als die Leute, die das heutige Haus Gottes gebaut haben?

Salomos Tempel wurde *südlich* von dem, was heute allgemein als Tempelberg bekannt ist, gebaut. Hesekiels Tempel wird genau an derselben Stelle gebaut werden. Wir müssen diese welterschütternden Nachrichten der Welt verkünden!

Wir müssen der Welt zeigen, wo sich der Thron Davids befinden wird – der Thron, von dem der Messias, unterstützt von den Erstlingen – der Braut des Messias – die Welt regieren wird.

Dies ist ein praktischer Plan, so wunderbar und voller Hoffnung für die ganze Welt.

Was archäologische Funde offenbaren

Im Jahr 2005 entdeckte die israelische Archäologin Dr. Eilat Mazar, was vermutlich König Davids Palast war – wo der Thron Davids begann. Der Messias wird nach seinem Kommen für immer auf diesem Thron sitzen. Somit ist es ein ewiger Thron, an dem Gott ein tiefes Interesse hat.

Dr. Mazar entdeckte auch Nehemias Mauer im Jahre 2007, die aus der Zeit stammt, als der zweite Tempel gebaut wurde. Nachdem der erste Tempel zerstört worden war, saßen die Juden immer noch auf dem Thron Davids, obwohl er sich nicht mehr in Jerusalem befand. Diese Tatsache sagt uns auf *indirekte* Weise, dass man zu einer wichtigen Erkenntnis hätte kommen sollen, die erklärt, **WARUM** dieser Thron nun nicht mehr in Jerusalem war! Die Juden und andere biblische Nationen Israels hätten ihre Sünden gegen Gottes Botschaft, die durch den Propheten Jeremia überbracht wurde, bereuen müssen. Aber sie wiederholen andauernd die gleichen Fehler.

Es ist leichter zu sagen, der Thron Davids ist zu Ende gegangen, als Ihre Sünden zutiefst zu bereuen. Schon aus einigen Versen vom ersten Kapitel in Jeremia geht klar hervor, dass Gottes Prophet einen Auftrag hatte, den Thron Davids in einer anderen Nation zu errichten. Das ist in unserem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezei* eindeutig erwiesen. Das ist ein Thema, das das jüdische Volk und andere Nationen Israels hätten lernen sollen. Sie sind ohne Entschuldigung.

Allein die *Logik* sollte uns lehren, dass, wenn der Thron so fortbestanden hat, wie Gott es prophezeit hat, Jeremia an der Verpflanzung beteiligt gewesen sein muss. Es war Gott, der Jeremia wirklich aus dem Gefängnis befreit hatte – nicht Nebukadnezar. Gott hatte einen gewaltigen Auftrag, den Jeremia erfüllen musste.

Wenn Sie biblische Prophezeiungen verstehen, wissen Sie, dass der Thron Davids nach Jerusalem gehört, wo er bald für immer sein wird (Jesaja 9, 7).

Schließlich ist es der Thron Gottes. Die Entdeckungen des Palastes von David, der Siegel und Nehemias Mauer sind entweder direkt oder indirekt mit dem Thron Davids verbunden.

Gibt es Hinweise in der Bibel, wie der Thron Davids nach Jerusalem zurückkehren wird?

Jeremiahs Mission und unser Werk in der letzten Stunde

Der Prophet Jeremia hatte fürwahr einen Auftrag, den Thron Davids von Jerusalem auszureißen. So wie es in Jeremia 1 dargestellt ist, zeigt es, dass sein Auftrag direkt mit den Menschen verbunden ist, die, wie ich glaube, daran beteiligt sein werden, diesen Thron zurück nach Jerusalem zu bringen!

Gottes wahre Auserwählte werden dieser Welt etwas zeigen, was sie noch nie zuvor gesehen hat. Wir bereiten uns darauf vor, den Thron Davids in Jerusalem wieder zu errichten, und diesmal wird er für immer dort sein!

Hier ist der Auftrag, den Gott Jeremia gab: „Siehe, ich setze dich heute über Völker und Königreiche, dass du ausreißen und einreißen, zerstören und verderben sollst und bauen und pflanzen“ (Jeremia 1, 10).

Gott hatte einen großen Plan für Jeremia – auszureißen und niederzureißen, zu vernichten und zu zerstören (Menge-Bibel). Das war fürwahr ein Prozess, den Jeremia erleben musste, *bevor* er bauen und pflanzen konnte. Es beinhaltete seine Inhaftierung und erzwungene Reise nach Ägypten und andere Prüfungen. Aber er verließ Jerusalem mit der Tochter Zedekias, um zu *bauen* und zu *pflanzen*. Er hatte auch den Stein, der den Thron Davids repräsentiert. Dieser Stein repräsentierte zuerst Bethel oder das Haus Gottes (1. Mose 28, 18-19). Für den größten Teil der Menschheitsgeschichte hatte Gott ein besonderes Interesse an diesem Stein. Gott wacht über seinen Thron und erfüllt die Verheißung, die er David und uns allen gegeben hat. Jeremia erfüllte einen großen Teil seines Auftrags, indem er diesen Thron nach Irland brachte. (Sie können mehr über diese Geschichte in unserer Broschüre *The Key of David* lesen. Derzeit leider nur in englischer Sprache verfügbar.)

Unmittelbar danach wendet sich das Buch Jeremia direkt zur letzten Stunde des Werkes Gottes (Jeremia 1, 11). Vers 10 und 11 des ersten Kapitels zeigen die Verbindung von Jeremias Auftrag mit dem heutigen Werk Gottes. Ich glaube, dass es ein *indirekter* Hinweis an die Kirche Gottes ist, dass wir bei der Rückkehr des Thrones nach Jerusalem eine Rolle spielen werden. Der Messias kommt und wir müssen alles tun, um uns auf sein Kommen vorzubereiten.

Bevor das Volk Gottes dies der Welt verkünden kann, müssen wir den Plan Gottes tief in unser Bewusstsein einprägen. Wir müssen samt und sonders hinter dem stehen, was Gott tut. Jeremias Auftrag und unser heutiges Werk sind ein Teil von Gottes Gründung einer neuen Weltregierung. Gott wird das bewirken, und niemand wird jemals imstande sein, Ihn aufzuhalten.

„Und es geschah des HERRN Wort zum zweiten Mal zu mir: Was siehst du? Ich sprach: Ich sehe einen siedenden Kessel überkochen von Norden her“ (Vers 13). Wir sehen viel mehr von diesem siedenden Kessel seit dem Finanzkollaps im Jahre 2008. Der Kessel brodelt jetzt in Europa! Wenn wir die Weltnachrichten verfolgen so wie wir es sollten, werden wir verblüfft sein über das, was dort geschieht und erstaunt sein über all die Prophezeiungen, die erfüllt werden.

Gott hält uns verantwortlich dafür, die Weltnachrichten zu beobachten und unsere Bibeln zu studieren, damit wir wissen, wann und wo der Kessel brodelt!

Vers 16 spricht darüber, dass das moderne Israel sich nicht um die Verheißung des Erstgeburtsrechts und des Zepters gekümmert hat. Die Leute haben sie abgelehnt! Es wurde Ihnen alles klar dargelegt durch das Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*. Gott sandte Seine inspirierende Botschaft als ein *Zeugnis* gegen sie.

Satan weiß, worum es bei diesen Verheißungen geht, und er weiß, dass er nicht mehr viel Zeit hat bis dieser Thron auf dieser Erde errichtet wird. Wenn er es könnte, würde er diese wunderbaren Prophezeiungen zerstören. Wenn wir auf die jüngste Geschichte schauen, finden wir den Grund dafür, warum jedes Mal, wenn sich Gottes Kirche von Gott abwandte, *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* eines der ersten Bücher war, das weggetan werden musste. Dieses Buch öffnet unser Verständnis zu einem Drittel der Bibel, das Prophezeiung ist. Wenn Satan jemanden von der Prophezeiung und der Zukunft abbringen kann, wird diese Person binnen kurzem Gott verlassen. Satan wird alles tun was er kann, um diese Prophezeiungen zu zerstören und die Leute, die diese Botschaft verbreiten, zu verspotten. Aber er wird Gottes Werk niemals aufhalten, wenn wir unseren Teil dazu beitragen. Niemals!

Gott sagte zu Jeremia: „So gürtete nun deine Lenden und mache dich auf und predige ihnen alles, was ich dir gebiete. Erschrick nicht vor ihnen, auf dass ich dich nicht erschrecke vor ihnen!“ (Vers 17). Es war zu diesem Zeitpunkt, dass Jeremia die größte oder sicher die schlimmste Verfolgung erlebte. Das gibt Ihnen eine Vorstellung von den Schwierigkeiten, mit denen das Volk Gottes in dieser Endzeit konfrontiert sein könnte. Wir müssen uns auf die Herausforderung einstellen. Gleichzeitig müssen wir begreifen, dass Gott uns befähigen wird, jedes Hindernis zu überwinden!

„Denn ich will dich heute zur festen Stadt, zur eisernen Säule, zur ehernen Mauer machen im ganzen Lande wider die Könige Judas, wider seine Großen, wider seine Priester, wider das Volk des Landes“ (Vers 18). Diese Prophezeiung ist eine Warnung für Juda (heute *Israel* genannt), genauso wie zu Jeremias Zeiten! *Jude* ist nur eine verkürzte Version von *Juda*. Die Juden haben immer noch die gleiche alte menschliche Natur.

Dies ist eine Parallelprophezeiung zu der in Jesaja 40, 9, wo wir beauftragt sind zu *den Städten Judas* zu sagen: „Siehe, da ist euer Gott!“ Es wird eine Konfrontation zwischen dem Boten Gottes und den heutigen Führern von Juda geben, so wie es Jeremia vor 2.500 Jahren erlebt hat! Aber Gottes Volk braucht keine Angst zu haben: Gott wird uns wie eiserne Säulen gegen die Führer des Landes machen!

„Wenn sie auch wider dich streiten, sie dir dennoch nichts anhaben können; denn ich bin bei dir, spricht der HERR, dass ich dich errette.“ (Jeremia 1, 19). Wir müssen *wissen*, dass Gott *mit uns ist!* Wir werden siegen, denn Gott ist mit uns! Solange wir Gott haben und seine Botschaft verkünden, können wir nur gewinnen!

Wir haben eine schwerwiegende Verantwortung, diese Botschaft an die Welt zu überbringen und sicherzustellen, dass uns niemand aufhält.

Nehemias Mauer

Im Sommer 2007 begann Eilat Mazar, deren Großvater der verstorbene Prof. Benjamin Mazar war, eine Notgrabung in der Nähe des Gipfelpunkts von Jerusalems berühmter stufenförmiger Steinkonstruktion (bekannt als Stepped Stone Structure) zu machen, um einen einstürzenden Turm zu reparieren. Unter dem Turm fand sie eine reichhaltige Ansammlung von Töpferwaren und anderen Funden. Sie kam zu dem Schluss, dass Nehemia den Turm gebaut haben musste, nachdem die Juden aus der babylonischen Gefangenschaft zurückgekehrt waren, um den Tempel wiederaufzubauen und die Mauern um Jerusalem zu reparieren. Wir stimmen absolut mit ihrer Schlussfolgerung überein.

Lesen Sie, was historisch an Nehemias Mauer passiert ist. Da „versammelte sich das ganze Volk wie ein Mann auf dem Platz vor dem Wassertor ...“ (Nehemia 8, 1). Sie versammelten sich an Nehemias Mauer neben dem Wassertor. „Und Esra, der Priester, brachte das Gesetz vor die Gemeinde, Männer und Frauen und alle, die es verstehen konnten, am ersten Tage des siebenten Monats“ (Vers 2). Dies geschah am Tag des jährlichen Posaunenfestes.

„[U]nd las daraus auf dem Platz vor dem Wassertor vom lichten Morgen an bis zum Mittag ...“ (Vers 3). Diese Leute waren überaus aufmerksam und liebten es, Gottes Wort zu hören. Sie hatten so viel Respekt vor diesem Wort, daß sie aufstanden, als Ezra die Bibel öffnete (Vers 5).

Nun kommen wir zum Kern dessen, warum Leute, die bekennen, der Bibel zu gehorchen, dies normalerweise nicht tun! Sie lieben Gottes Wort nicht und erzittern nicht davor (Jesaja 66, 2).

Denn alles Volk weinte, als sie die Worte des Gesetzes hörten (Nehemia 8, 9). Sie waren gerade aus der Gefangenschaft zurückgekehrt, und sie waren dankbar, das Gesetz Gottes wieder zu hören. Sie waren so glücklich, Jerusalem und den Tempel zu bauen, dass sie nicht aufhören konnten zu weinen!

Das Traurige an dieser Geschichte ist, dass sie diese unterwürfige Haltung erst dann bekamen, *NACHDEM* sie in die Gefangenschaft geraten waren. Beachten Sie, was nötig war, um sie zu dieser Haltung zu bringen!

Es wird die brutalste Gefangenschaft erfordern, die es je gegeben hat, um Gottes rebellische Endzeit-Kirche, Amerika, Großbritannien und Juda zur Reue zu bringen. Wir lernen fast nie aus unserer eigenen Geschichte. Und was für einen Preis wir dafür bezahlen müssen!

Wo sind die Leute, die heute weinen, wenn sie die Worte des Gesetzes hören? Wo sind diejenigen, die vor Gottes Wort erzittern?

Gott befiehlt uns, Freude zu haben: „... Und seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN ist eure Stärke“ (Vers 10). Die Freude am Herrn ist unsere Stärke! Irgendetwas stimmt nicht, wenn wir diese Freude nicht haben – und die meisten der modernen Nationen Israels haben diese Freude nicht! Aber Sie persönlich können diese Freude haben, wenn Sie Gottes Botschaft beherzigen.

„Und alles Volk ging hin, um zu essen, zu trinken und davon auszuteilen und ein großes Freudenfest zu machen; denn sie hatten die Worte verstanden, die man ihnen kundgetan hatte“ (Vers 12). Wie wunderbar es doch ist, das Gesetz der Liebe zu hören und diese Worte zu verstehen! Es erfüllt uns mit Freude und Begeisterung! *Die Freude des Herrn wird im Zusammenhang mit der Einhaltung des Gesetzes erwähnt.*

Unsere Studenten haben in Jerusalem gegraben, wo all das geschehen ist. Wie gewaltig mitreißend dieses Erlebnis ist! Zu Esras Zeiten lehrten die Juden das Gesetz und bauten einen anderen Tempel. Sie fühlten sich so geehrt, ein Teil von dem Werk zu sein, dass sie nur weinten. Sie weinten und konnten sich nicht einmal richtig freuen, bis die Prediger hingingen und ihnen sagten, dass sie sich freuen sollten.

Gottes laues Volk von heute hatte die wunderbare Wahrheit, die der Apostel Gottes ihnen gab, und sie bauten ein Haus für Gott! Sie hatten alles. Und doch verließen sie Gott und wandten sich ab! Die menschliche Natur kann sehr hart sein und wir müssen sie überwinden. Wir sollten uns besser ganz genau prüfen.

Erzittern *Sie* vor Gottes Wort?

Die gottverlassene Waffenkammer

Es gibt eine Prophezeiung in Jesaja über einen Zeitpunkt in dieser Endzeit, wenn Gottes rebellisches Volk erkennen wird, dass es den geistigen Krieg verliert.

„Elam fährt daher mit Köchern, Wagen, Leuten und Rossen, und Kir lässt seine Schilde glänzen. Und es wird geschehen, dass deine auserlesenen Täler voll von Wagen und Rossen sein; die stellen sich auf gegen das Tor. Da wird der Schutz Judas weggenommen werden. Aber ihr schautet zu der Zeit auf die Rüstungen im Waldhaus“ (Jesaja 22, 6-8). Hier geht es um einen mächtigen geistigen Krieg, der heute stattfindet. Satan und seine Dämonen haben Gottes Kirche angegriffen und die Rebellen besiegt. Gottes Engel und die wahren Auserwählten kämpfen immer noch für Gott und gewinnen!

Diejenigen, die Gott verlassen, schauen auf ihre Waffenkammern oder ihr Waffenarsenal und stellen fest, dass ihre Bewaffnung unzureichend ist. Es gibt *Risse* (gebrochene, zerrissene oder zerrüttete Zustände) in der Stadt Davids (Vers 9). Diese Verse sind ein *Sinnbild* dessen, was in dieser Endzeit mit dem Volk Gottes geschieht.

Barnes' Notes (Barnes Anmerkungen) sagt Folgendes über das „Waldhaus“: „Dies wurde innerhalb der Stadt gebaut und wurde das *Waldhaus Libanons* genannt, wahrscheinlich wegen der großen Menge an Zedernholz aus dem Libanon, das beim Bau verwendet wurde (1. Könige 7, 2-8).“

Die *Interpreter's Bible* sagt, dass es „viele Säulen gab, die das Dach stützen“. Diese Säulen wurden wahrscheinlich aus den majestätischen Zedern des Libanon hergestellt.

Die Bibel bezieht sich auf die Libanonzeder, als wäre sie der schönste Baum der Erde – der König der Bäume. Salomo benutzte die Zedern, um ein Waffenlager am Tempelberg zu bauen.

Gott benutzt die majestätische, königliche Zeder des Libanon, um sein eigenes Volk daran zu erinnern, wie sein geistiges Waffenlager aussah, bevor es rebellierte. Damals war ihr Waffenlager wie Gottes meist skulpturierter Baum – die meiste Zeit.

Das *Jamieson, Fausset und Brown Commentary* stellt nachdrücklich fest, dass die Zedern des Libanon verwendet wurden: „das *Haus* der Rüstkammer, das aus Zedernholz aus *dem Wald* des Libanon durch Salomo an einem Hang von Zion, genannt *Ophel*, gebaut wurde (1. Könige 7, 2; 10, 17; Nehemia 3, 19).“ (Siehe auch Nehemia 3, 26-27, 2. Chronik 27, 3; 33, 14.)

Wo ist der „Ophel“? Ernest Martin schrieb: „Da nun jeder weiß, dass der ‚Berg Zion‘ zur Zeit von König David im *südlichen* Teil von Jerusalem auf dessen *Südostkamm* gelegen war, bedeutet das, dass die Tempel unmittelbar nördlich auf dem, was in der Heiligen Schrift als ‚Ophel‘ bezeichnet wurde (aber nicht einen halben Kilometer nördlich vom Felsendom), gestanden haben müssten. Diese wohl bekannte geografische Tatsache bedeutet, dass die eigentliche Stätte der Tempel einige Meter westlich der Gihon-Quelle lag, etwa einen halben Kilometer südlich des Felsendoms, der sich jetzt innerhalb der Begrenzung des *Al-Haram al-Scharif* befindet“ (*The Temples That Jerusalem Forgot – [Die Tempel, die Jerusalem vergaß]*).

Der Ophel und die Gihon-Quelle befinden sich im gleichen Areal. Der Ophel-Hügel trägt heute eine große Symbolik für

uns. Die symbolische Rüstkammer, auf die sich Jesaja bezieht, wurde errichtet, wo der Tempel erbaut wurde: auf dem Ophel-Hügel, ganz in der Nähe der Gihon-Quelle. Die Tempel Salomos und Serubbabels waren nur eine Art von Gottes geistigem Tempel, der Kirche von heute.

Gott erinnert uns daran, dass sein laues Volk immer noch Teil seines Tempels oder seiner Kirche ist. Sie sind im *Vorhof* von Gottes Tempel. Maleachi 3 erklärt, dass sie wie Gold sind, das geläutert werden muss. Sie sind Gottes laue Kirche – geistiges Gold, das im Schmelzofen gereinigt werden muss. Gott liebt sie zutiefst und so müssen auch wir sie lieben. Das motiviert uns, sie vor dieser ernsthaften Gefahr, alles zu verlieren, zu warnen.

Wir befinden uns in einem tobenden geistigen Krieg. Nur die starken Krieger, die mit Gott kämpfen, werden am Ende mit Seiner offenbarten Wahrheit übrigbleiben.

Der *Ophel* ist dort, wo unsere Schüler seit Jahren an einer archäologischen Ausgrabung in Jerusalem beteiligt gewesen sind. Die Symbolik zeigt uns, dass es hier um viel mehr geht als nur um Archäologie! Unsere Studenten des Herbert W. Armstrong Colleges sind begeistert, ein Teil dieses Krieges zu sein.

Das Thema in den Versen 8 und 12 von Jesaja 22 ist: *zu der Zeit*, was sich immer auf die letzten Tage bezieht, die durch das Kommen des Messias vollendet werden. Dies ist einer von mehreren Beweisen in diesem Kapitel, dass dies eine Prophezeiung gerade für unsere Zeit ist. Es ist jetzt die Zeit Gottes, diese Prophezeiungen zu offenbaren.

Die Tatsache, dass Gottes Kirche heute Gottes physisches Haus gebaut hat, könnte das größte physische Zeichen sein, dass wir Gott fürchten und dass wir Söhne Zadoks sind. Dies kann einen in der Tat mit Freude überwältigen, wenn man wirklich versteht, was Gott den Söhnen Zadoks gegeben hat! Wir sind Baumeister für Gott! Wir werden dem Messias helfen, den Hesekiel-Tempel für die ganze Welt zu errichten.

Bevor wir das tun, müssen wir dieser Welt helfen, ein Bild vom Hesekiel-Tempel in die Köpfe der Menschen zu bekommen! Wir müssen ihnen das Hauptquartier der zukünftigen Regierung Gottes zeigen, das bereit ist, auf der Weltbühne hervorzubrechen! Gott befiehlt uns, dies zu verkünden! Gott gebietet uns, der Welt zu verkünden, wo der Tempelberg wirklich war und wo der Hesekiel-Tempel und Jerusalem gebaut werden.

Die Archäologie spricht: „Siehe, da ist euer Gott!“

Wie ich schon sagte, war bis Dr. Mazar Davids Palast, die beiden Siegel und Nehemias Mauer fand, fast nichts in Bezug auf die Zeit Davids, Jeremias und Nehemias gefunden worden. Viele Wissenschaftler bezeichneten einen Großteil davon als Mythos. Denken Sie an die Auswirkung, die Dr. Mazars Ausgrabung bereits auf dieser Welt hatte.

Die zwei Siegel repräsentieren zwei mächtige Prinzen, die sich nicht damit begnügten, Jeremiah einfach zu inhaftieren. Sie versuchten, ihn *töten* zu lassen für das, was heute als Buch Jeremia bekannt ist.

Jeremia wollte verhindern, dass die Juden durch Babylon gefangen genommen werden. Aber sie lehnten Gottes Botschaft ab und wurden versklavt.

Diese Botschaft war nur eine *Art Vorreiter* dessen, was heute Amerika, Großbritannien und der jüdischen Nation passieren wird. Wie viele von uns werden Jeremias Botschaft für heute beherzigen? (Wenn Sie die englische Sprache beherrschen, fordern Sie unsere Broschüre *Jeremiah and the Greatest Vision in the Biblean*.) Oder werden wir versuchen, den Boten, der Jeremias Botschaft übermittelt, einzusperren und zu töten? Machen Sie diesen Fehler nicht! Stattdessen können Sie einer von denen sein, die Gottes Botschaft *unterstützen* und dazu beitragen, die unmittelbar bevorstehende Ankunft des Messias vorzubereiten!

Gott wird Sie vor die Wahl stellen.

Das sind weltbewegende archäologische Funde, die die Juden aus ihrem Tiefschlaf rütteln sollten!

Der Iran ist im Begriff, Atombomben zu bekommen. Er und seine Terrorgehilfen drohen, Jerusalem von der Landkarte zu löschen. Aber beherzigen die Juden die Warnung Jeremias?

Nein, Sie tun es nicht. Sie befinden sich weiterhin in ihrem Tiefschlaf – obwohl diese Warnung seit mehr als 70 Jahren übermittelt wird!

Über 6 Millionen Exemplare des Buches *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* sind versandt worden. Trotzdem befinden sich Amerika, Großbritannien und Jerusalem immer noch in einem geistigen Koma!

Wir müssen daran denken, dass die alten Israeliten die einzigen Menschen auf dieser Welt waren, die eine Geschichte mit Gott hatten. Aber heute verhält sich das Volk Israel wie die Heiden, die noch nie vom wahren Gott gehört haben, während sie weiterhin im Sumpf ihrer abscheulichen Sünden stecken bleiben. Dies sind die drei Nationen, an die Jeremias Botschaft heute speziell gerichtet ist.

Diese Nationen sollten ein rechtschaffenes Beispiel für die Welt sein. Stattdessen bereiten sie den Weg für unsäglich abscheuliche Sünden – wie etwa die Produktion des größten Teils der globalen Pornografie, die der Motor des Internets ist.

Das ist eine von vielen Sünden. Jesaja sagte, dass das ganze Haupt krank sei! (Jesaja 1, 5-6).

Unsere Warnung geht weiter. Und ein großer Teil dieser Warnung kommt in Form von archäologischen Funden.

Trotzdem schlafen diese drei Nationen weiter! Wie viel müssen sie noch leiden, bevor sie aufwachen? Kurz vor der Wiederkunft Christi werden sie die schlimmsten Leiden ertragen müssen, die jemals in der Menschheitsgeschichte gesehen oder erlebt wurden.

Hesekiel fragte die ernüchterndste von allen Fragen: „Warum wollt ihr sterben, ihr vom Hause Israel?“ (Hesekiel 33, 11). Gott bittet unser Volk inständig zu bereuen. Aber Amerika, Großbritannien und Juda schlafen weiter!

Nehemias Mauer handelt von der Gefangenschaft, die nötig war, um die Juden von ihrem Schlaf zu wecken. Dann, nach 70 Jahren, kehrten sie zurück um Jerusalem und den Tempel wieder aufzubauen. Sie waren belehrbar und zitterten vor Gottes Wort. Zu dieser Zeit waren sie bereit, Gott zu gehorchen und für Ihn zu bauen!

Diese Geschichte beinhaltet eine starke Warnung für Amerika, Großbritannien und Juda.

Erschreckende Probleme plagen uns heute weit mehr als je zuvor. Entsetzliche Prophezeiungen werden wöchentlich – sogar täglich – erfüllt und sie sind ein *gewaltiges Zeichen*, das donnert: „Siehe, da ist euer Gott!“

Wenn Jesaja 40 sagt: „Siehe, da ist euer Gott!“, geht es darum, sich auf das Kommen des Messias vorzubereiten. Davids Palast, die zwei Siegel und Nehemias Mauer donnern Gottes Botschaft: „Siehe, da ist euer Gott!“ Dies führt zum Kommen des Messias. Jeremia und Nehemia werden mit Ihm sein – und all die anderen rechtschaffenen Menschen der Bibel! Wir sind an der Schwelle der Erfüllung dieser Prophezeiung. Gott möchte, dass sich Sein Volk heute genau darauf fokussiert – auf das Kommen unseres Ehemannes! Wir haben die große Ehre, die Braut des Messias zu sein. Das ist eine ziemlich hochkarätige Berufung und Verantwortung. Jeder, dem diese Ehre zuteilwird, muss hart daran arbeiten, um diese Berufung vollständig zu verstehen. Zu allen geistgezeugten Leuten Gottes sage ich mit Nachdruck: Lassen Sie nicht zu, dass Satan Sie abbringt von dem Verständnis, wer Sie sind!

Der endgültige Umsturz

Hesekiel 21, 30-32 prophezeit über die drei Umstürze (Einheitsübersetzung) von Davids Thron vor dem *endgültigen* Umsturz, wenn der Messias kommt.

Jesaja 16 weist darauf hin, dass Gottes Volk auf eine interessante Art und Weise für den endgültigen Umsturz benutzt wird. „Dann wird ein Thron bereitet werden aus Gnaden, dass einer in Treue darauf sitze in der Hütte Davids und richte und trachte nach Recht und fördere Gerechtigkeit“ (Vers 5). Der Zeitrahmen hier ist, wenn Gottes Volk während der „großen Trübsal“ an einem Ort der Sicherheit sein wird (Daniel 12, 1). Der Thron Davids wird mit uns sein. Hier geht es um den Thron Davids und die Auserwählten Gottes.

Das hebräische Wort für *bereitet* in diesem Vers bedeutet *vorbereitet*. Es ist das Kommen des Gesalbten, worauf wir uns vorbereiten und man kann noch nicht sagen, wovon wir ein Teil sein könnten, bevor Er hier ankommt. Schriftstellen wie diese weisen darauf hin, dass wir eine *wichtige Rolle* bei den Vorbereitungen spielen werden.

Beachten Sie Hesekiel 46, 9: „Aber wenn das Volk des Landes vor den HERRN kommt an den Feiertagen, dann sollen die, die zum Tor im Norden hineingehen, um anzubeten, durch das Tor im Süden wieder hinausgehen, und die, die zum Tor im Süden hineingehen, sollen durch das Tor im Norden wieder hinausgehen und sollen nicht wieder durch das Tor hinausgehen, durch das sie hineingegangen sind, sondern sollen durch das Tor gegenüber hinausgehen.“ Wir müssen wissen, wo sich Hesekiels Tempel in Jerusalem befinden wird. Wir werden es wissen müssen, in welcher Richtung Norden ist und in welcher Richtung Süden, und welches Tor wo ist.

Es gibt viele Missverständnisse, wenn es zu der Frage kommt, wo der Tempelberg ist oder nicht ist. Ich bin absolut überzeugt davon, dass beide Tempel nicht dort waren, wo die meisten Gelehrten heute behaupten, dass sie gewesen seien. Es gibt reichlich Beweise aus der säkularen und biblischen Geschichte, die uns das zeigen werden, wenn wir einen offenen Verstand haben.

Wie können wir dieser Welt zeigen, wo der Hesekiel-Tempel gebaut wird, wenn wir nicht wissen, wo Salomos oder Serubbabels Tempel gebaut wurden? Wir können es nicht.

Gott möchte, dass wir unsern Sinn auf Hesekiels Tempel richten. Gottes wahre Auserwählte müssen mit der Planung für diesen neuen Tempel und für das neue Bauprogramm beginnen, so dass wir darauf vorbereitet sind, wenn der Messias zurückkehrt. Gott möchte, dass wir uns geistig darauf einstellen, damit wir die Bereitschaft und Begeisterung für dieses Bauprojekt haben werden! All die Ereignisse die wir in dieser Welt sehen, sollten uns motivieren, noch mehr darüber nachzudenken.

Dr. Mazar hat König Davids Palast, die Mauer Nehemias und diese beiden Siegel entdeckt. Gott möchte, dass Seine Kirche diese Funde nutzt, um diese Geschichte und den mächtigen Gott noch lebendiger erscheinen zu lassen, damit wir uns darauf vorbereiten können und unseren Sinn auf den Hesekiel-Tempel richten. Der Messias kommt auf diese Erde. Gott möchte, dass wir dies der Welt verkünden – und wo und wie wir auf dieser Erde regieren werden.

Wir werden mit echter Autorität regieren und der Welt für immer Frieden, Freude und Glück bringen! Als die Könige und Priester Gottes werden wie die Menschen lehren. Wir werden ihnen zeigen, wie man sich freuen kann! Sie werden ihre Trauer, das Leid und all das Entsetzen, das sie erleben mussten, vergessen, denn es wird eine Zeit der Freude sein!

Gott hat Sein Volk heute berufen, um ein Teil davon zu sein. Wir haben die wunderbare Ehre, dieser Welt den Hesekiel-Tempel zu verkünden und all die guten Nachrichten, die daraus entstehen. Was für eine wunderbare Gelegenheit, die Gott uns allen gegeben hat! ■



Posaune Newsletter

Wladimir Putin: Freund oder Feind?

Russlands Präsident ist ein gefährlicher Mann. Sollte sich der amerikanische Präsident mit ihm verbünden?

VON GERALD FLURY

„Ich glaube, ich würde mich gerne gut mit Wladimir Putin verstehen“, sagte der Präsident der Vereinigten Staaten Donald Trump am 31. Juli 2015, gut einen Monat nachdem er seine Kandidatur für die Präsidentschaft angekündigt hatte. Seine neue Trump sei es gut mit Herrn Putin verstanden, was wird dann aus Amerika? Ihre Biber gibt auf diese Frage eine schlagende Antwort...

[Lesen Sie das hier den Artikel](#)

Posaune Newsletter

Bleiben Sie informiert und melden Sie sich für unseren Newsletter an.